

Offene Werkstätten und Commons?! Vortrag von und Diskussion mit SILKE HELFRICH

Ort: Z-Bau, Haus für Gegenwartskultur, Frankenstraße 200, 90461 Nürnberg

Datum: Donnerstag 09.11.2017

Zeit: 20:00Uhr bis 21:30Uhr

COMMONS

Was genau bedeutet der Begriff „Commons“ eigentlich? Ist es eine Art zu denken, eine Art zu Handeln, eine Weltsicht, gar eine andere Produktionsweise? Oder alles zusammen? Wie präsent sind Commons im Denken, Handeln, Fühlen, Werkeln und Arbeiten von Offenen Werkstätten? Gibt es Muster gelingender Commons, die die eigene Praxis inspirieren können? Silke Helfrich gibt theoretisch-praktische Antworten. Und sie stellt Fragen - zum Weiterdenken.

Anschließend werden die Inhalte mit Protagonist*en aus der Offenen Werkstätten-Landschaft diskutiert (u.a. mit Maik Jähne, FabLab-Dresden; Tim Fleischer, tatcraft-Frankfurt, Marga Leuthe, Quellkollektiv-Nürnberg)

Hinweis: Die Plätze sind begrenzt.



Silke Helfrich ist freie Publizistin, Aktivistin und Forscherin zum Thema Commons/Gemeingüter. 1999-2007 war sie Leiterin des Regionalbüros der Heinrich-Böll-Stiftung für Zentralamerika, Mexiko und Kuba. Dort Beschäftigung mit vielen Einzelthemen, Biodiversität, Energie, Wasser, freie Software, Menschenrechte, Demokratie ... die in der Auseinandersetzung mit den Commons mündeten. Sie ist Mitgründerin des Commons-Institut e.V. <https://commons-institut.org/> und der Commons Strategies Group.

Hirnfutter:

- Der Begriff Commons:
<https://anstiftung.de/do-it-yourself-lexikon/105-diy-lexikon/1142-commons>
<https://de.wikipedia.org/wiki/Commons>
- Open Access-Version: „Commons – Für eine neue Politik jenseits von Markt und Staat“ (Silke Helfrich, Heinrich-Böll-Stiftung (HG): <https://www.boell.de/sites/default/files/2012-04-buch-2012-04-buch-commons.pdf>
- H. Leitner und S. Helfrich in „Die Welt der Commons: Muster gemeinsamen Handelns“:
<http://www.band2.dieweltdercommons.de/index.html>